



The MTC Newsletter

Nr. 25

Herr Adrian Stoica, Präsident des Technischen Komitee Männer
Bukarest, Januar 2011

Das Technische Komitee hat nach den Weltmeisterschaften in NL-Rotterdam an der Sitzung im Dezember in IL-Tel-Aviv folgendes entschieden:

Bemerkung: Links zum Videobildmaterial sind integrierter Bestandteil dieses Newsletter. Alle unterstrichenen Texte führen zu einem Video auf You Tube. Zu jedem Video ist eine entsprechende Textbeschreibung vorhanden. Diese ist als weiterführende Information zu verstehen.

Neu eingereichte und eingestufte Elemente von den Weltmeisterschaften in NL-Rotterdam (Wert, Element-Gruppe {EG} und Position/Kästchen in den WV FIG)

Bemerkung: In den eingereichten und neuen Elementen bestehen Ausführungsfehler. Diese fließen nicht in die Beurteilung, weil die Videos nur für die Beurteilung der Schwierigkeit vorgesehen sind.

B O D E N



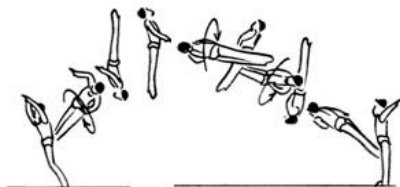
[Handstand-Überschlag und Salto vw. zum Stand \(in der Art des Marinitch\)](#)

D-Wert

Name: Morandi

WV-FIG: EG II, Ziff. 10

eingereicht und geturnt von Matteo Morandi (ITA)



[Hypolito geb. oder gestr. mit ½ Dr.](#)
(* NICHT in EG IV)

Nicht als neues Element anerkannt

F-Wert (gestreckt)

eingestuft als Doppelsalto rw. gestr. mit 2/1 Dr.

WV-FIG: EG III, Ziff.24 (gestreckt) = F

WV-FIG: EG III, Ziff.11 (gebückt) = E

WV-FIG: EG III, Ziff.5 (gehockt) = E

eingereicht von Eleftherios Kosmidis (GRE) - gestr., Matthias Fahrig (GER) - geb.

* Nach sorgfältiger Prüfung hält das MTC fest, dass das Original-Element "Hypolito" nicht mit weiteren Drehungen weiterentwickelt werden kann. Somit können die eingereichten Elemente (auch geh.) nicht in die EG IV zugewiesen werden, aber in die EG III (als andere technische Ausführung des Doppelsaltos rw. mit 2/1 Dr. zu betrachten).

R I N G E



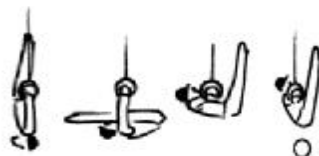
[Durch den Hang rl., Heben mit gestr. Armen und Körper zum Kopfkreuz \(2. sec\)](#)

F-Wert

Name: Carmona

WV-FIG: EG IV, Ziff. 60

eingereicht und geturnt von Regulo Carmona (VEN)



[Kippe zum Spitzwinkel \(2 sec.\)](#)

D-Wert

Name: Molinari

WV-FIG: EG III, Ziff. 70

eingereicht und geturnt von Federico Martin Molinari (ARG)



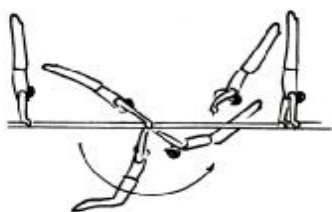
[Langsame Felge rw. mit gestr. Armen und Körper zum Winkel \(2 sec.\)](#)

B-Wert

WV-FIG: EG IV, Ziff. 38

eingereicht von Federico Martin Molinari (ARG)

B A R R E N



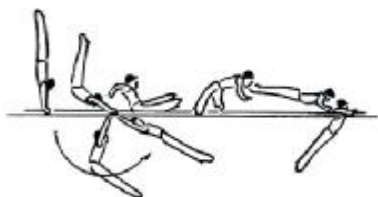
[Riesenfelge zum Handstand auf einen Holm \(min. 1 sec.\)](#)

D-Wert

Name: Piasecky

WV-FIG: EG III, Ziff. 22

eingereicht und geturnt von Samuel Piasecky (SVK)



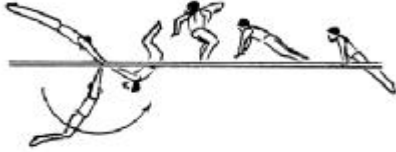
[Bhavsar zum Oberarmhang](#)

C-Wert

WV-FIG: EG III, Ziff. 5

Mit der Bemerkung "C-Wert zum Oberarmhang" (Mit diesem Wertelement kann in der gleichen Übung auch der Bhavsar "E" gezeigt werden)

eingereicht und geturnt von Mahmoud Alsadi (QAT)



[Riesenfelge rw. und Salto vw. mit ½ Dr. geh. oder geb. zum Stütz \(gebeugte oder gestr. Arme\)](#)

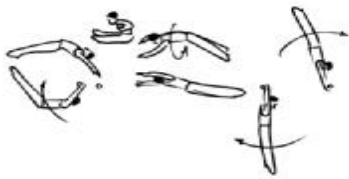
C-Wert

Name: Torres

WV-FIG: EG III, Ziff. 47

eingereicht und geturnt von Aldo Torres (MEX)

RECK



[Tkatchev mit ½ Dr. zum Ellgriff](#)

E-Wert

WV-FIG: EG II, Ziff. 23

eingereicht von Roman Kulesza (POL)

Weitere Interpretationen des MTC 2010

PFERDPAUSCHEN

1. Überblick über ALLE Handstand-Abgänge mit Drehungen - Einstufungsregeln:

Um bei einem Handstand-Abgang eine Werterhöhung für das 3/3 Wandern zu erhalten, muss mind. eine Drehung von 270° mit Stütz an beiden Enden des Pferdes (ein Kontakt in der Mitte ist nicht verlangt) erfolgen.

Um eine Werterhöhung für das 3/3 Wandern UND der Drehung zu erhalten muss der Turner:

- Eine Drehung im Handstand von mind. 270° während des 3/3 Wanderns zeigen - ergibt eine erste Werterhöhung (Teil des Wanderns)
- Eine totale Drehung im Handstand von 450° (1 ¼ Dr.) oder mehr zeigen - ergibt die zweite Werterhöhung. Die Landung endet dabei seitwärts (Blick nach aussen) zum Pferdpauschen
- Oder umgekehrt

[Beispiel 1](#) E-Wert [Beispiel 2](#) D-Wert* [Beispiel 3](#) D-Wert

* Ein Turner, der bei der Drehung im Handstand zur Vollendung des Abgang-Elementes Probleme hat und dies zweifelsfrei als "Unsicherheit im Handstand" eingestuft wird, erhält einen Abzug von 0,30 Punkten und ggf. weiteren Abzüge (z.B. gebogene Arme, schräge Landung etc.). Diese Landung ist oft (aber nicht immer) so, dass der Stand mit Blick nach innen zum Pferdpauschen erfolgt.

[Beispiel](#) - mit 0,30 Punkte Abzug für "Unsicherheit im Handstand" und weiteren Abzüge in der Ausführung.

Beispiel 1: Chiarlo mit Stopp und Haltezeit weniger als 1 sec.
(D-Wert und E-Abzug von 0,3 Punkte)

Beispiel 2: Piasecky ohne Stopp (kein D-Wert und E-Abzug von 0,5 Punkte für Fallen vom Handstand)

R E C K

1. Gaylord 2 gehockt



D-Wert

In den WV FIG ergänzen: EG II, Ziff. 76

2. Durchschub-Elemente rw. durch den Handstand mit oder ohne Drehung (Adler-Elemente) müssen in der beabsichtigten Bewegungsrichtung über die Reckstange erfolgen, andernfalls beträgt der E-Abzug 0,50 Punkte für ungewolltes Überfallen vom Handstand. Beispiel (Adler 1/1 ohne Weiterführung der beabsichtigten Bewegungsrichtung, 0,50 Punkte Abzug).
3. Moznik oder Moznik gegrätscht (WV-FIG, EG II, Ziff. 17, separate Elemente, welche in der gleichen Übung gezeigt werden können). Diese Elemente müssen nach dem Wiederfassen zum Handstand geführt werden, damit sie die volle Wertanerkennung erhalten. Wenn keine Handstand-Position (oder verbindendes Anschlusselement) erreicht wird, erhalten diese Elemente den D-Wert des Tkatchevs gestreckt oder gegrätscht.

Schlussbemerkung: Dieses Dokument ersetzt (mit grösseren Interpretationen) veröffentlichte Informationen in früher erschienenen MTC Newslettern, MTC-Sitzungen und WV FIG Version 6.

Mit sportlichen Grüßen

Adrian STOICA

MTC President

Steve BUTCHER

MTC Secretary